



Hüben und Drüben

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden
Bad Sooden-Allendorf

September 2022 - Oktober 2022 - 21. Jahrgang - 4/2022



Der „Badespaß“ beginnt, auch dank der Hilfe starker Frauen, hier bei der Kartenausgabe, inklusive sommerlicher Badetemperaturen.



Beim Klappstuhlgottesdienst auf dem Marktplatz, mit dem „Regenbogenchor Frankershausen“, Kirchenmusiker Maximilian Göllner und Pfarrer Spill, war auch ein Traum mit dabei. „I have a dream“ - Martin Luther King hatte nur wenig Zeit zu träumen. Vor etwas über 54 Jahren, am 4. April 1968, wurde er ermordet. Da war er 39 Jahre alt. Der Gottesdienst lud dazu ein, an seinen Traum von einer Gesellschaft zu erinnern, in der die Hautfarbe keine Rolle mehr spielt.



„Die Welt zu Gast bei Freunden“ ... und in Ellershausen. Aus Spanien, Italien und Deutschland kamen Menschen zum Gottesdienst im kleinen Ellershäuser Kirchgarten zusammen.

„Dieter Thomas Heck der Werra“ – Pfarrer Spill mit Freude beim Schlagergottesdienst.



„Es ist 10.30 Uhr und 41 Sekunden.“ Wie einst Dieter Thomas Heck als Moderator der Hitparade aus Berlin kündigte St.-Crucis-Pfarrer Hubertus Spill den ersten Schlagergottesdienst in Bad Sooden-Allendorf an. Die ungewöhnliche Premiere unter freiem Himmel wurde zu einem großen Erfolg.



„Wir sagen Dankeschön ...: Schlagergottesdienst Volume 2 in Vorbereitung: „Wir sehen uns wieder!“

In der Zeitung lese ich von einem Wettbewerb und einer Siegerin: Frau Pia Zumkley, 26 Jahre alt, ist zur besten Rezeptionistin der Welt gekürt worden. Rezeptionisten sind die Empfangsdamen oder -herren in Hotels. Frau Zumkley arbeitet in einem Hotel in Berchtesgaden. Ich erfahre, dass der Wettbewerb jährlich durchgeführt wird und auch einiges über Frau Zumkley. Sie hat sich wie viele andere mit einem Video beworben und musste bei der Prüfung einige Rollenspiele durchführen. Da ging es um das Verhalten gegenüber Gästen mit außergewöhnlichen Wünschen oder Beschwerden. In diesen Rollenspielen bewies Frau Zumkley, ein außergewöhnliches Fingerspitzengefühl im Umgang mit herausfordernd schwierigen Gästen.



Da hilft es, vor einer Beschwerde erst noch einmal tief Luft zu holen. Menschen neigen heute mehr denn je zum Beschweren; zugleich tragen sie eine Not in sich, die mit der Beschwerde oft nichts zu tun hat. Es ist dann Wut über etwas anderes, das sich Luft macht. Darum hilft zunächst das Luft holen. Das sagt nämlich: die anderen, bei denen ich mich jetzt beschweren

will, können oft gar nichts für meinen eigentlichen Ärger. Also dürfen sie ihn auch nicht abbekommen.

Nicht aller Ärger verraucht beim Tief-Luft-holen. Aber es bringt mich doch ein wenig auf den Boden. Die anderen können nichts dafür – ist ein wertvoller Gedanke, bevor ich vielleicht zu bitteren Worten aushole. Es ist viel öfter der sanfte Mut und der freundliche Ton, die erfolgreicher sind als ein rauer und lauter Ton. Jesus wusste das, als er sagte: „Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen.“

„Und die gibt es wirklich“, sagt die weltbeste Rezeptionistin. Es gibt tatsächlich Gäste, die zur Rezeption kommen und sich über das Wetter beschweren. Oder andere, die die Straßen zum Hotel für viel zu kurvig halten und das heftig beanstanden. Wieder andere beschweren sich über den Nebel, der gerade herrsche – es sei ihnen ja nicht möglich, die Berge zu sehen. Dann weiß Frau Zumkley und sagt es auch: „Am wichtigsten ist es immer, dass man sich in die andere Person einfühlt; dass man empathisch ist und versucht zu verstehen, was los ist.“

Ich wünsche uns reichlich sanften Mut und Freundlichkeit

Ihr Pfarrer Hubertus Spill

Meistens ist ja etwas ganz anderes los in den Menschen, die sich beschweren. Diese Erfahrung kann man auch außerhalb von Hotels machen. Oft geht es nur vordergründig um den Beschwerdefall. Ein anderer Ärger sitzt dann viel tiefer und hat mit der Beschwerde kaum etwas zu tun. Dieser Ärger muss raus – und man sucht sich den nächstbesten Anlass – und wenn es der Nebel vor der Haustür ist.

AUS DEM KINDERGARTEN

Brandschutzerziehung

"Das war das Schönste, was ich hier im Kindergarten erlebt habe", so die Aussage von Lukas, als er mit strahlenden Augen aus dem Feuerwehrauto stieg. Die Vorschulkinder des Kindergartens St. Crucis haben am 24.06. unter der Leitung des Wehrführers Werner Hiebenthal, der Feuerwehrkameraden Konny Hiebenthal und Lars Faßhauer die Brandschutzerziehung in der Feuerwehr BSA erfolgreich absolviert.



Begonnen hat der Tag mit einem gemeinsamen Frühstück in der Feuerwache. Anschließend wurden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt. Die erste Gruppe lernte an der ersten Station, wie man bei einem Brandfall handelt. Danach konnten sie an einem kleinen Experiment zum Thema Feuer mitwirken. Die zweite Gruppe wurde währenddessen über den Aufbau und die Funktionen der verschiedenen Fahrzeuge aufgeklärt. Im Anschluss durften die Kinder mit einem Strahlrohr mit Wasser Dosen abschießen. Dabei gab es, passend zu dem schönen Wetter, eine kleine Abkühlung für die ein oder andere Person. Das Highlight folgte zum Abschluss, als alle Kinder mit dem Feuerwehrauto zurück zum Kindergarten gebracht wurden. Dabei durfte natürlich das Blaulicht und Martinshorn nicht fehlen.

Märchenhaftes Sommerfest

Ende Juni durften wir endlich nach 2 Jahren Abstinenz wieder ein Sommerfest mit Eltern



und Kindern feiern. Groß und Klein konnten sich für einen Tag in die Welt der Märchen begeben, denn gefeiert wurde im wunderschönen Märchenpark Mackenrode“. Zu Beginn sangen die Kinder der Krippengruppe ein Rotkäppchenlied, die Kinder der Igelgruppe führten Schneewittchen und die 7 Zwerge auf und die

Kinder der Schmetterlingsgruppe: Die Bremer Stadtmusikanten. Dafür erteten alle tosenden Applaus.



Im Anschluss gab es mehrere Angebote für die Kinder, z.B. Kinderschminken, Glitzertattoos, Glückstrahlen machen lassen, Schneewittchenspiegel basteln, am Glücksrad drehen, Eis essen oder sich diverse Leckereien vom Büffet holen.

Ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat, alle fleißigen Helfer und Teilnehmer des „märchenhaften“ Sommerfestes!

Wenn die Kindergartenzeit zu Ende geht

blicken ein weinendes und ein lachendes Auge darauf zurück. Sowohl für die Kinder als auch für deren Eltern bedeutet dies Abschied von den Erzieherinnen, von den vertrauten Strukturen und Tagesabläufen zu nehmen. Und der Abschied ist meistens schwer. Andererseits mag die Vorfreude auf das Neue und Unbekannte, das einen in der Schule erwartet, diesen Abschied leichter machen. Wenn man dazu noch das Glück hat sich mit schönen Erinnerungen im Gepäck auf den Weg zu



Igelgruppe



Schmetterlingsgruppe

machen, wird der nächste Schritt sicherer und die Traurigkeit des Moments weicht rasch zurück. Und so viel, wie die 21 Schulanfängerkinder unseres Kindergartens in ihrem letzten Kindergartenjahr erlebten, konnten sie gewiss einen ganzen Schulranzen voll mit Erinnerungen packen.



Nun ist es aber an der Zeit auf Wiedersehen zu sagen. Wir wünschen unseren „Großen“ einen schönen Schulstart und viel Spaß beim Lernen!
Eure Erzieher vom Kindergarten St. Crucis

TIM & LAURA

www.WASHNISTINGER.de



Bilderrätsel



Kannst du das Bilderrätsel lösen?

*Der Herbst ist da und die Äpfel sind reif.
Lösung:*



Ihr Augenoptik-Fachgeschäft in

S  **DEN**

Auf dem Herrengraben 3
37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: (05652) 91 85 55

Bestattungsvorsorge - Aufbahrungen - Bestattungen
Überführungen - Trauernaehge
24 Stunden Rufbereitschaft - eigene Kühlmöglichkeit



Trauerangelegenheiten sind Vertrauenssache

Rothestrasse 5 · 37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: (05652) 2440, (05652) 918289 oder (0170) 5801531
Fax: (05652) 4024
Mail: d.hochapfelbestattungen-halbritter.com

MITGLIED IM BUNDSVERBAND DEUTSCHER BESTATTER



Restaurant Schlemmerstuben im
HOTEL MARTINA

Täglich Frühstücksbuffet
Wir bitten um Voranmeldung.

**Auf unserer Speisekarte finden Sie
Klassiker und regionale Spezialitäten.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

HOTEL MARTINA
Inh. Wolfgang Gukerle
Westerburgstr. 1, Bad Sooden-Allendorf
Telefon (05652) 2088 oder 95290
www.hotel-martina.de
eMail: hotel-martina@t-online.de

**BUCHHANDLUNG
FRÜHAUF
BAD SOODEN-ALLENDORF**

- Büroartikel
- Fotokopien
- Schulbedarf
- Zeitschriften
- tägl. frische Backwaren
- Spielwaren
- Glückwunschkarten
- Ticket-Vorverkauf

> 10.000 Artikel vorrätig | > 1 Mio. im Besorgungsservice
Ihr kompetenter Servicepartner seit 1919

Kirchstraße 77 ▪ 37242 B.S.-Allendorf
☎ (0 56 52) 23 04 ▪ Fx. 66 34
info@BuchhandlungFruehauf.de
www.BuchhandlungFruehauf.de



WERNER
Planungs- und Ingenieurbüro
für Hochbau

Dipl.-Ing. Aloys Werner · Ackerstraße 16 · 37242 Bad Sooden-Allendorf
Telefon 05652-6517 · Telefax 05652-6659
Mobil 0170-2841856 · planungsbuero-werner@online.de

- NEUBAUTEN
- UMBAUTEN
- WÄRMESCHUTZ
- STATIK
- ALTBAUSANIERUNG
- BRANDSCHUTZ

Amazing Grace



Am Sonntag, den 11. September, um 10:30 Uhr, sind Gottesdienstbesucher*innen zu einem besonderen Gospelgottesdienst zum Mitsingen eingeladen.

Die Mitglieder der Stadtkantorei, unter der Leitung von Kirchenmusiker Maximilian Göllner, und Pfarrer Hubertus Spill werden den Gottesdienst gestalten.

Musikalischer Festgottesdienst

Am Sonntag, den 25. September, um 10:30 Uhr, findet ein musikalischer Festgottesdienst zur Einführung des Kantors an St. Crucis mit anschließendem Gemeindefest statt.

Die Kantorei und der Posaunenchor, unter der Leitung von Kantor Maximilian Göllner, und die Pfarrer Schanze und Spill werden den Gottesdienst gemeinsam mit LKMD Maibaum gestalten. Im Anschluss gibt es reichlich Essen, Getränke und natürlich auch Musik.



Gottesdienst zum Erntedankfest für die ganze Familie



Zu einem besonderen Erntedankgottesdienst lädt das Kirchspiel Allendorf am Sonntag, den 2. Oktober, um 10:30 Uhr in die Kirche nach Ellershausen (Landstraße 25) ein. Die Kinder des evangelischen Kindergartens und Kirchenmusiker Göllner, werden gemeinsam mit Spill den Gottesdienst gestalten und in den Dank einstimmen.

Literaturgottesdienst

Am Sonntag, den 26. Oktober, um 10:30 Uhr, sind Gottesdienstbesucher*innen der Crucis-Kirche noch einmal zu einem Literaturgottesdienst in diesem Jahr eingeladen. Zu Gast ist diesmal das Buch „Alte Sorten“, von Ewald Arenz. Es handelt von Sally und Liss, zwei Frauen, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Sally, kurz vor dem Abitur, will einfach in Ruhe gelassen werden. Sie hasst so ziemlich alles. Liss ist eine starke, verschlossene Frau, die die Arbeiten, die auf ihrem Hof anfallen, problemlos zu meistern scheint. Liss bietet Sally an, bei ihr auf dem Hof zu übernachten. Aus einer Nacht werden Wochen...

Monatsspruch September

Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.

Sir 1,10

MIT ♥ FÜR'S HANDWERK



Schmidt GmbH & Co. KG
Haus- und Kältetechnik

Am Scheiderasen 3
37242 Bad Sooden-Allendorf
Telefon 05652 2021
www.schmidt-haustechnik.com

Schmidt



FRANK ZERBST
FOTOgrafie

Marktstraße 25
37269 Eschwege
Fon: 05651.333 4810
info@frank-zerbst.com
www.frank-zerbst.com



Fotografie
Bilderrahmen
Passepartout
Drucksachen

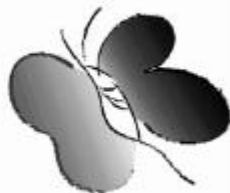
**HIER KÖNNTE IHRE
WERBUNG STEHEN!**

z.B. 1 spaltig x 50 mm für nur EUR 12,00 / Ausgabe
Kontakt: anneliese.driehorst@eklw.de

STROM WASSER ABWASSER WÄRME ÖPNV

Stadtwerke

Bad Sooden-Allendorf



Auch in unserem Angebot:

„HYDRO ENERGY“

Ihr persönlicher Klimabeitrag - Strom aus 100% Wasserkraft

„STROM OHNE GRENZEN“

Wir liefern auch in unsere Stadtteile - und den Rest der Welt!

Wir informieren Sie gern: Tel. 05652-958550 oder www.stadtwerke-bsa.de

BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. CRUCIS



Am Sonntag, den 30. Oktober, um 10:30 Uhr, sind Gottesdienstbesucher*innen der St. Crucis-Kirche zu einer besonderen Begegnung mit einem „Engel auf Erden“ eingeladen. Die schönsten klassischen Melodien, auf der großen Orgel und von Kirchenmusiker Maximilian Göllner gespielt, und gute Worte, mit Pfarrer Hubertus Spill, werden dabei begleiten.

Hubertusmesse



Erneut wird Matthias Sadowsky Passagen aus dem Buch lesen, Mitglieder der Stadtkantorei, unter der Leitung von Maximilian Göllner, singen und mit Pfarrer Spill den Gottesdienst gestalten.

Orgel & Wort „Engel auf Erden“



Ein Höhepunkt am Ende des alten Kirchenjahres wird auch in diesem Jahr wieder die Hubertusmesse sein, die am Sonntag, den 6. November, um 17:00 Uhr in der St. Crucis-Kirche gefeiert werden kann und zu der die Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf sehr herzlich einladen möchte. Die Bläserinnen und Bläser des Bläserchores Kurhessen zu Kassel werden mit Pfarrer Hubertus Spill den Gottesdienst gestalten und die Kirche wird dem Anlass entsprechend feierlich geschmückt sein.

BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. MARIEN

Mit allen Wassern



gewaschen

Klappstuhl-Gottesdienst
am Gradierwerk/Schwanenteich mit Taufe

So. 4. Sept. 10 Uhr

Bitte unbedingt Klappstühle selbst mitbringen!

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde
Hinweis: Bei Wasser von oben findet der Gottesdienst in der Marienkirche
nach den entsprechenden Kapazitäten laut Hygienevorschriften statt.

Kindergottesdienst



Sei dabei!

für Kinder ab 9
Jahren Sonntag
im evangelischen
Gemeindehaus
Fürstweg 9

Mach mit!

lachen spielen beten
singen **Gemeinsam**
spannende
Geschichten hören



Jeden Sonntag
11.30-12.30 Uhr

BESONDERE HINWEISE ST. CRUCIS

„Little Loui und die Mäusebande“

Endlich ist es soweit - Die DVD ist da!

Endlich ist es soweit! Nach vielen Monaten harter Arbeit ist sie nun fertig, die DVD des Kinderchores „The New Spirit“ der beiden evangelischen Kirchengemeinden Bad Sooden-Allendorf. In dem selbstgeschriebenen Kindermusical von Milena Vaupel-Kenter sind bunt gemischte Lieder, von Beethoven über ABBA bis hin zu eigenen Variationen von Beethovens Stücken mit Band- und Orchesterinstrumenten zu hören. Gefilmt wurden 15 Grund- und Förderstufenkinder, die mit viel Liebe und Energie gesungen, geschauspielert, Requisiten gebaut und in Band und Minior-

chester gespielt haben.

Am Freitag, dem 10.06.2022 zeigte der Kinderchor das Musical „Little Loui und die Mäusebande“ im Kurtheater Kino in Sooden. Vor rund 100 kleinen und großen Zuschauern wurde das Leben Ludwig van Beethovens auf der Leinwand lebendig, eingebettet in eine lustige Rahmenhandlung mit irdischen und außerirdischen Mäusen. Unter viel Applaus wurde im Anschluß jedes Kind auf die Bühne gebeten, durfte wie bei einer echten Filmgala über einen roten Teppich schreiten. Als Anerkennung wurde ihnen von den Leiterinnen des Chores Milena Vaupel-Kenter, Heike Baucks und Elena Göllner eine goldene Filmrolle verliehen. Im Foyer des Kinos gab es danach eine Autogrammstunde, bei der erworbene DVD's von den Kindern signiert wurden.

BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. CRUCIS

Eigentlich war eine Liveaufführung des Musicals geplant, doch coronabedingt verlief alles anders.

Proben und Auftrittstermine mussten immer wieder verschoben und abgesagt werden. Teilweise mussten die Rollen neu besetzt werden. Dank des Bundesmusikverbandes für Chor- und Orchestermusik mit seinem Programm „Förderung zum Wiederaufbau von Amateurmusik nach der Coronapandemie“, der Sparkasse Werra-Meißner und des Sozialkreises e.V. Bad Sooden-Allendorf, konnte das Projekt fortgesetzt und ein neues Format erdacht und erstellt werden. Zusammen mit dem Medienwerk in Eschwege wurde in viel Geduld und Kleinarbeit coronakonform eine DVD u.a. im Hochzeitshaus Allendorf und der Kirche von Bad Sooden produziert. Ein besonderes Erlebnis war dabei ein Tag im Studio des Medienwerkes, währenddessen mit Profis sowohl im Tonstudio als auch vor der Greenscreenwand aufgenommen wurde.

Ursprünglich als Aufführung zum 250. Geburtstag im Beethovenjahr 2020 von Milena Vaupel-Kenter geplant können wir nun nach 2,5 Jahren sagen: „Ende gut – alles gut“ – alles anders – DVD fertig!! Freuen Sie sich mit uns!

Die DVD ist ab sofort in der Hobby-Boutique und Cafe Himmelspforte in Allendorf sowie in der Tourist Information und im Laden Eden Gesund&Mehr in Sooden zum Preis von 7 Euro erhältlich.

Neue Tore auf dem Friedhof



Auf dem Friedhof wurden zwei Tore installiert. Zum einen um den Kompostplatz anscheinlich zu gestalten und zum anderen um den Maschinenunterstand abzusichern.

Begräbnisstätte an der Hortensienhecke

Die Friedhofsverwaltung möchte Nutzern, Besuchern des Friedhofes und Insekten ein neues und attraktives Angebot vorstellen. An einer neu gepflanzten Hortensienhecke gibt es nun Möglichkeiten zur Urnenrasenbestat-

Herausgeber des Gemeindebriefes

Evangelische Kirchengemeinden Allendorf, Bad Sooden, Ellershausen, Kleinvach mit Ahrenberg und Höfe Weiden.

Redaktion Hubertus Spill, Thomas Schanze,
Dr. Daniel Bormuth, Michael Ruess.

Kontakt gemeindebrief-bsa@t-online.de
Layout Frank Zerbst
Titelbild ev. Kirchengemeinde St. Marien
Druck Gemeindebrief Druckerei
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß Oesingen
Auflage 4.000 Exemplare

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu kürzen.

ANZEIGEN



HUBERT BECKER Steinmetzmeister

37287 Reichensachsen
Im Lindenhof 8
Tel. 05651/43 23

37269 ESCHWEGE
Am Friedhof – Höhenweg 3
Tel. 05651/1 22 33

Grabmale, auch nach Ihren individuellen Wünschen. Nachbeschriftungen, Instandsetzungen, Reparaturen
Bauarbeiten, Ausentreppen usw....



WIE GEWOHNT ALLTAGSHILFEN UND BETREUUNGSANGEBOTE



Walburger Straße 38 • 37213 Witzhausen
Tel. 05542 911433 • Fax 05542 911344
mobil 0160 92727324 • wendt@diacom-altenhilfe.de
www.diacom-altenhilfe.de

- Häusliche Betreuung und Entlastung
- Unterstützung im Alltag
- Haushaltshilfen
- Tagesbetreuung in Witzhausen und Bad Sooden-Allendorf
- Betreuung für Menschen mit Demenz
- Gruppenangebote in den Gemeinden
- Beratung und Schulung



www.persch-die-kueche.de

Küchen zum Leben.

Donnershag 4 · 36205 Sontra · Telefon 0 56 53 91 94 90



Peter Persch
... die Küche!



tung. Die Gedenksteine sind dann von Hortensienblüten eingerahmt. Die Besucher und die Insekten werden von dem Blütenzauber begeistert sein.

Gärtnergepflegte Grabanlage



Die gärtnergepflegte Grabanlagen stehen trotz der schwierigen Witterung in voller Pracht.

Herzlich willkommen

... im Café Himmelspforte, sagen wir gemeinsam mit dem lieben Team der Himmelspforte um Christian Scheinert, die mit uns immer wieder die Türen zu einer „einladenden Kirche“ öffnen.



Erntedank 2. Oktober 2022



... ein festgesetzter Zeitpunkt zurückzublicken und Danke zu sagen, sich bewusst zu werden, wieder ist ein Jahr Säen und Ernten geschenkt, und vielleicht ließ sich ja auch an Stellen ernten, an denen gar nicht damit zu rechnen war. Danke! Bis hierher ist es geschafft und es liegt noch Wegstrecke vor uns, für die auf Begonnenes aufgebaut werden kann oder auch die Chance liegt neu zu säen. Unsere Gesellschaft ist in den letzten Jahren eine andere und auch eine bedrückendere geworden, doch: An vielen Stellen lässt sich danken und an den „Baustellen“ machen wir weiter und bitten Gott heute an Erntedank, es möge noch zur guten Ernte kommen.

GEDANKEN ZU DEN MONATSSPRÜCHEN

Eng mit Gott verbunden

Gedanken zum Monatsspruch September 2022

Die Sommerferien sind zu Ende. Hannes packt seine Tasche. Morgen ist auch für ihn der erste Schultag. Er freut sich darauf. Aber er ist auch ein wenig aufgeregt. Nach dem Referendariat wird er nun zum ersten Mal selbst eine Klassenleitung übernehmen. Das ist eine große Verantwortung.



In den letzten Wochen hat Hannes oft an seinen eigenen Mathelehrer zurückgedacht, den er sehr geschätzt hat. Dieser Lehrer brannte für sein Fach und konnte andere damit anstecken. Doch auch die Schülerinnen und Schüler, die Schwierigkeiten in Mathe hatten, brauchten sich nie vor ihm zu fürchten. Im Gegenteil. Er hatte viel Geduld. Und was das Beste war: Man konnte sich mit allen Sorgen an ihn wenden. Er hatte immer ein offenes Ohr. Einem Freund von Hannes hat er damals sogar die Abschlussfahrt bezahlt, weil der sonst nicht hätte mitfahren können.

Anfang des Jahres ist der Lehrer verstorben. Wenn Corona nicht gewesen wäre, hätte Hannes selbstverständlich an seiner Beerdigung teilgenommen. Die Trauerannonce, die in der Zeitung stand, hat Hannes ausgeschnitten und aufbewahrt. Die Ehefrau hatte sie mit einem Vers aus der Bibel überschrieben: „Gott lieben, das ist die allerschönste Weis-

heit.“ (Sir 1,10)

Über diese Worte hat Hannes lange nachgedacht. Er kann sich nicht daran erinnern, dass der Lehrer mal über seinen Glauben gesprochen hat. Aber rückblickend denkt Hannes: „Das könnte der Grund gewesen sein. Er hatte nicht nur einen Doktor in Mathematik und ein Händchen für junge Leute, er war auch eng mit Gott verbunden. Darum konnte er immer so mutig seine Meinung vertreten. Es war ihm egal, was andere über ihn dachten, weil er sich von Gott getragen wusste. Und die Liebe, die Gott ihm schenkte, gab er an die Menschen in seiner Umgebung weiter.“

Gedankenversunken holt Hannes die Formelsammlung, die er eben in seine Tasche gesteckt hat, wieder heraus. Er setzt sich an seinen Schreibtisch, nimmt den Füller in die Hand und schreibt in großen Buchstaben auf die Innenseite des Buchdeckels:

GOTT LIEBEN,
DAS IST DIE
ALLERSCHÖNSTE WEISHEIT.

Diesen Satz will er sich mitnehmen in seinen Dienst. Ob es ihm immer gelingen wird, ihn zu beherzigen, weiß er noch nicht. Aber auf jeden Fall will er es versuchen.

Pfarrerin Emilie Berreth, Frankenberg

Offene Wege

Gedanken zum Monatsspruch

Oktober 2022

Der kleine Zeh gegen das Tischbein. Mit dem Musikantenknochen richtig hart an den Türrahmen. Wohnungsschlüssel drinnen vergessen. Das lief mal wieder gut.

Im Katalog unseres immer wiederkehrenden Tagesablaufes gibt es Optionen, die ich abon-

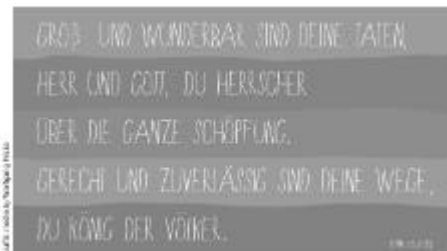
niert habe, ohne sie zu brauchen. Man muss sowas anscheinend erleben, um es durchlebt zu haben. Immerzu häuft sich das Leben auf den ausgestreckten Armen auf und es kommt noch eine Schippe dazu.

Aber manchmal, wenn das normale Leben wieder nur zuschlägt, sollte man in sein inneres Sammelkarten-Album greifen und die Christentums-Karte ziehen. Die macht weder Tischbeine zehenfreundlicher, noch gibt sie dir die Kraft, leere Autobatterien durch Stress-Flüche aufzuladen. Aber sie zeigt dir erstmal, dass du nur machst, was Christinnen und Christen halt so machen: Mist bauen. Mal Erfolg haben, dann wieder Chancen versammeln und peinliches Zeug anstellen. Doch sie ist auch ein bisschen wie ein Andenken, eine letzte Notiz zur Erinnerung, dass da mit Gott noch jemand in deinem Leben ist. Dass da Sachen passieren, die sind wie vom Himmel gefallen. Taten, die dich immer wieder treffen, die mitten in deinem Heulen für dich da sind und in dunklen Nächten dir die Richtung leuchten.

Es sind Wege, die sich aus dem Nichts vor dir öffnen. Wege, die dir plötzlich aus vollem Herzen sagen: „Joa, das hier, das hat einen Sinn.“

Deswegen: Ab und zu mal die schmerzenden Zehen und den Ärger über die zu kurzen Ferien beiseitelassen. Stattdessen sich erinnern und lieber Gott danken für das, was da gelegentlich vom Himmel fällt.

Vikar Leo Gatzke, Edertal-Bergheim



Festliches Chorkonzert am 1. Advent

Am 27. November findet um 19:30 Uhr in der St. Crucis Kirche das traditionelle Chorkonzert zum Auftakt in die Adventszeit statt, das alljährlich einen besonderen Hörgenuss verspricht.

Unter der Leitung von Kantor Maximilian Göllner werden die Kantorei, der Kammerchor und der Posaunenchor einen bunten Blumenstrauß voller vorweihnachtlicher und weihnachtlicher Musik unterschiedlicher Epochen und Stile präsentieren.

Als Gastchor wird auch der Regenbogenchor Frankershausen mitwirken und gemeinsam mit den Chören des Allendörfer Kantorats in die freudige Adventsbotschaft einstimmen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

MUSIK IN DER KIRCHE / RÜCKBLICK ST. CRUCIS

Musik in der Kirche
2022

Orgelherbst in St. Crucis



AUDIENZ
mit
Carus

» Herzlich willkommen in unserer singenden,
klingenden St. Crucis-Kirche! «

Wie im vergangenen Jahr soll die „Queen an der Werra“ im Mittelpunkt der Konzerte im September und Oktober an St. Crucis stehen. In sieben abwechslungsreichen Konzerten werden verschiedene Musiker und Musikerinnen aus nah und fern auftreten. In einigen Konzerten wird die Orgel dabei alleine, in anderen Konzerten im Verbund mit Bläsern, Streichern oder Gesangstimme erklingen. Erlauben Sie sich, verehrte, liebe Freundinnen und Freunde der Allendorfer Kirchenmusik, an unvergesslichen Momenten. Wir freuen uns auf Sie!

Karten Vorverkauf
Evangelische Kirchengemeinde
St. Crucis Allendorf
Gemeindebüro, Telefon: 05652 - 92198
Buchhandlung Frühauf
Kirchstr. 77, Telefon: 05652 - 2304
Tourist Info Bad Sooden-Allendorf
Telefon: 05652 - 958711
www.reservix.de



Termine

Orgelherbst in St. Crucis 2022

Samstag, 3. September, 17:00 Uhr
ERÖFFNUNG DES ORGELHERBSTES
Festliches Konzert für Trompete und Orgel mit Stefan Wörding (Trompete) und Cruciskantor Maximilian Gölner (Orgel)

Sonntag, 18. September, 19:00 Uhr
DIE WUNDERBARE WELT DER ORGEL
Festliches Orgelkonzert mit Professor Carsten Klomp (Heidelberg)

Freitag, 23. September, 19:00 Uhr
EMPFINDSAM UND VIRTUOS
Der Leipziger Barton Professor Gotthold Schwarz und der Hameiner Organist Professor Becker-Foss musizieren barocke Lieder, geistliche Konzerte, Arien und Kantaten

Sonntag, 25. September, 17:00 Uhr
ORGEL UM FÜNF – DIE ORGEL SWINGT
Kurzkonzert zum Thema „Die Orgel swingt“ mit Werken zeitgenössischer Komponisten im Stil von Jazz, Rock und Pop und anschließender Orgelführung mit Cruciskantor Maximilian Gölner (Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen)

Sonntag, 2. Oktober, 17:00 Uhr
ORGELKONZERT – HOLGER GEHRING
Orgelkonzert mit Kreuzorganist Holger Gehring (Dresden)

Sonntag, 9. Oktober, 17:00 Uhr
BIBLE POEMS
Konzert für Orgel und Bratsche mit Sonjin Kallnowski (Bratsche), Professor Torsten Laux (Orgel) und Pfarrer Hubertus Spill (Texte)

Sonntag, 23. Oktober, 17:00 Uhr
POWERPLAY – ABSCHLUSSKONZERT
Abschlusskonzert des Orgelherbstes mit „Harmonic Brass“ und Cruciskantor Maximilian Gölner (Orgel)

Programmänderungen sind möglich, aber nicht willkommen.

Veranstalterin
Evangelische Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf
Gemeindebüro Kirchplatz 3, 37242 Bad Sooden-Allendorf
Telefon u. Fax: 05652 - 92198, E-Mail: ameliese.driehorst@ekka.de

RÜCKBLICK ST. CRUCIS

Stimmen, die man nicht vergisst

Bayerisches Quartett sorgt in der St.-Crucis-Kirche für Gänsehautgefühl

Bad Sooden-Allendorf – Als „Stimmen der Berge“ haben sich Thomas A. Gruber, Benjamin Grund, Stephan Schlögl und Daniel Hinterberger nicht zufällig einen hervorragenden Namen gemacht.



„Stimmen der Berge“ mit Daniel Hinterberger (von links), Thomas A. Gruber, Benjamin Grund und Stephan Schlögl.

Foto: Chris Cortis

Und deren wunderschöne Stimmen sind von der Art, dass man sie nicht vergisst.

Einen Hörerlebnis von A bis Z erlebten am Sonntagabend in Allendorfs St.-Crucis-Kirche mehr als 60 Besucher. Mit seinem Gesang öffnete das bayerische Quartett die Herzen und jagte den Zuhörern einen Wonnenschauer nach dem anderen über den Rücken.

Eigentlich hätte das glanzvolle Kirchenkonzert schon vor zwei Jahren stattfinden sollen, aber das Coronavirus machte einen Strich durch diese Rechnung.

Schon bei ihrem Einmarsch ins Gotteshaus zeigten die Sänger mit Franz Schuberts „Heilig, heilig, heilig ist der Herr“, was in ihnen steckt. Und selten hat man das überaus gefühlvoll vorgetragene „Ave Maria“ desselben Komponisten so schön gehört.

Bei den weltberühmten Regensburger Domschatzen hatten die vier hochkarätigen Gesangssolisten eine fundierte Ausbildung erhalten, unter anderem von Georg Ratzinger, dem Bruder des emeritierten Papstes Benedikt XVI. Von den einstigen Spatzen haben sie sich – wenn man so will – zu musikalischen Adlern aufgeschwungen, was sie mit jedem einzelnen der überwiegend geistlichen Titel eindrucksvoll bestätigten. Ihren Gesang, geprägt von tiefer Inbrunst, sehen sie selbst als „musikalische Stärkung von Glaube, Liebe und Hoffnung“.

Der bekannte Titel „Danke für diesen guten Morgen“ kam auch am Abend an wie auch das „Vaterunser“ in Noten.

Viel Beifall gab es ebenfalls für den Sologesang der einzelnen Künstler, die sich am Klavier von Thomas A. Gruber begleiten ließen. Überwiegend aber bezogen die Sänger ihre Instrumentalbegleitung aus der Box.

Mit Blick auf den Krieg in der Ukraine interpretierten die Stimmen der Berge auch Nicoles Erfolgshit „Ein bisschen Frieden“.

Einmal mehr eingefädelt hatte dieses hoch emotionale Konzert Pfarrer Hubertus Spill, der Recht behalten sollte mit seinen einleitenden

den Begrüßungsworten: „Schöne Stimmen machen es leichter in diesen schwierigen Zeiten.“

Von Brahms bis zu den Beatles

Jubel um Gesangskünstler aus Finnland bei Konzert in der Badestadt

Bad Sooden-Allendorf – Stürmisch gefeiert wurde am Donnerstagabend in Allendorfs St.-Crucis-Kirche das A-Capella-Ensemble „Rajaton“. Den Gesangskünstlern aus Finnland dankte das Publikum am Ende eines fabelhaften Konzertes mit stehenden Ovationen.

75 Minuten lang zogen die Sopranistinnen Aili Ikonen und Essi Wuorela, Soila Sariola (Alt), Hannu Lepola (Tenor), Ahti Paunu (Bariton) und Jussi Chydenius (Bass) die 90 Zuhörer in ihren Bann. Ihr Auftritt im Rahmen des Nordhessischen Kultursommers unterstrich den legendären Ruf des vor 25 Jahren in Helsinki gegründeten Sextetts, das auf den Bühnen der Welt zuhause ist und in seiner Heimat als Superstars gilt.

Der Name Rajaton (zu Deutsch: grenzenlos) steht für Toleranz und Sehnsucht nach Frieden rund um den Globus. Grenzenlos ist auch das Repertoire der Künstler. In ihrem musikalischen Gepäck hatten sie Titel von Johannes Brahms bis zu den Beatles mitgebracht, traten mal als Solisten, meist aber in geballter Formation auf. Dabei hinterließen sie mit ihren wunderschönen Stimmen und in perfekter Harmonie einen nachhaltigen Eindruck.

Ihre Lieder trugen die Finnen fast ausschließlich in ihrer Muttersprache oder in Englisch vor. Letzteres gilt auch für die Moderation in wechselnder Besetzung.

Aus dem nordeuropäischen Land der Wälder, Seen und Moskitos präsentierten sie ein finnisches Volkslied, sangen von glücklicher Lie-

GOTTESDIENST KIRCHSPIEL ALLENDORF

Wochentage	St. Crucis +++ in St. Crucis findet der Gottesdienst unter Berücksichtigung der Hygiene- und Abstandsregel und mit dem Tragen einer FFP2-Maske statt +++	Ellershausen +++ feiert den Gd. in der Kirche und mit AHA-Regel (FFP2) +++
Freitag 02.09.2022	19:00 Uhr Ökumenischer Schöpfungstag im Kirch- und Bibelgarten	
12. S.n.Trin. 04.09.2022	10:30 Uhr Gottesdienst zur Silbernen Konfirmation Pfr. Schanze & Kantor Göllner	
13. S.n.Trin. 11.09.2022	10:30 Uhr „Amazing Grace“ Gospelgottesdienst zum Mitsingen mit der Vorstellung der neuen Konfirmanden Mitglieder der Stadtkantorei, Kantor Göllner & Pfr. Spill	18:00 Uhr „Blau“ – ein Stück vom Himmel Pfr. Spill und M. Göllner
14. S.n.Trin. 18.09.2022	10:30 Uhr Pfr. Schanze & Kantor Göllner	
15. S.n.Trin. 25.09.2022	10:30 Uhr Musikalischer Festgottesdienst zur Einführung des Kantors an St. Crucis mit anschließendem Gemeindefest Pfr. Schanze, Pfr. Spill, Stadtkantorei, PC & Kantor Göllner	
16. S.n.Trin. 02.10.2022	10:30 Uhr Erntedankgottesdienst in Ellershausen Pfr. Spill & Kita & Maximilian Göllner	
Montag 03.10.2022	15:00 Uhr Tag der Dt. Einheit - Gottesdienst am Grenzmuseum Pfarrerinnen und Pfarrer aus der Region & Chor & PC	
17. S.n.Trin. 09.10.2022	10:30 Uhr Pfr. Schanze & Kantor Göllner	
18. S.n.Trin. 16.10.2022	10:30 Uhr Literaturgottesdienst: „Alte Sorten“ (Ewald Arenz) Mattias Sadowsky, Mitglieder der Stadtkantorei, Kantor Göllner & Pfr. Spill	
19. S.n.Trin. 23.10.2022	10:30 Uhr Pfr. Schanze & Kantor Göllner	
20. S.n.Trin. 30.10.2022	10:30 Uhr Orgel & Wort „Ein Engel auf Erden“ Pfr. Spill & Kantor Göllner	9:15 Uhr Pfr. Spill & Kantor Göllner
Montag 31.10.2022	19:00 Uhr Reformationsgottesdienst in St. Marien	
Dritt. S. i. KJ. 6.11.2022	17:00 Uhr Hubertusmesse Bläserchor Kurhessen zu Kassel & Pfr. Spill	
Freitag 11.11.2022	17:00 Uhr Martinstag Pfr. Schanze & Kitateam	
Volkstrauertag 13.11.2022	10:30 Uhr Pfr. Schanze & Kantor Göllner	9:15 Uhr Pfr. Spill & Kantor Göllner
Buß- und Bettag 17.11.2022	19:00 Uhr Buß- und Bettag Pfr. Schanze & Kantor Göllner	
Ewigkeitssonntag 22.11.2022	10:30 Uhr „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ Mitglieder der Stadtkantorei, PC, Kantor Göllner & Pfr. Spill	9:15 Uhr Pfr. Spill & Kantor Göllner
1. Advent 27.11.2022	16:00 Lichterkirche Pfr. Schanze & KiGo-Team 17:00 Festliches Adventskonzert Kantorei, Kantor Göllner & Pfr. Spill	10:00 Uhr Adventsmorgen Pfr. Spill & Kantor Göllner
2. Advent 04.12.2022	10:30 Uhr Pfr. Schanze & Kantor Göllner	
Legende Info: Corona bedingt können sich kurzfristig Änderungen ergeben.	<i>(AM = Abendmahl; TF = Taufe; SB = Salbung; KC = Kirchenchor; PC = Posaunenchor; C = Chor allgemein; TS = Traubensaft; W = Wein; W0% = alkoholfreier Wein) Sollte der Ort des Gottesdienstes nicht explizit ausgewiesen sein, findet wenn möglich der Gottesdienst in der Kirche statt.</i>	

GOTTESDIENST KIRCHSPIEL BAD SOODEN

Wochentage	St. Marien: Sooden	St. Michael: Kleinvach
Freitag 02.09.2022	19:00 Uhr Ökumenischer Schöpfungstag im Kirch- und Bibelgarten St. Crucis Allendorf	
12. S.n.Trin. 04.09.2022	10:00 Uhr Mit allen Wassern gewaschen Familiengottesdienst zur Taufe Am Schwanenteich/Gradierwerk (PC) Pfr. Dr. Bormuth und Team	
13. S.n.Trin. 11.09.2022	10:00 Uhr Gottesdienst zur Begrüßung der Konfirmanden (AM) Pfr. Dr. Bormuth	14:00 Uhr Radfahrgottesdienst Pfr. Dr. Bormuth
14. S.n.Trin. 18.09.2022	10:00 Uhr Pfr. Leonhäuser	
15. S.n.Trin. 25.09.2022	10:00 Uhr Fest der Kulturen Geflüchtete aus der Ukraine: Zwischen Heimweh und Neuanfang Pfr. Dr. Bormuth und Mitglieder des AK Asyl u. Kirchenchor	
16. S.n.Trin. 02.10.2022	10:00 Uhr Erntedankgottesdienst (AM) Pfr. Dr. Bormuth	14:00 Uhr Erntedankgottesdienst Hofgut Weiden (AM) Pfr. Dr. Bormuth
Montag 03.10.2022	15:00 Uhr Tag der Dt. Einheit - Gottesdienst am Grenzmuseum Pfarrerinnen und Pfarrer aus der Region & Chor & PC	
17. S.n.Trin. 09.10.2022	10:00 Uhr (Taufen) Pfr. Dr. Bormuth	
18. S.n.Trin. 16.10.2022	10:00 Pfr. Dr. Bormuth	14:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe Hof Winkelmann Pfr. Dr. Bormuth
19. S.n.Trin. 23.10.2022	10:00 Uhr Lektor Glaesner	
20. S.n.Trin. 30.10.2022	10:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth	18:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth
Montag 31.10.2022	19:00 Uhr Reformationsgottesdienst in St. Marien (AM) (KC/PC)	
Dritt. S. I. KJ. 6.11.2022	10:00 Uhr Pfr. Leonhäuser	
Freitag 11.11.2022	17:00 Uhr Martinstag St. Crucis Allendorf Pfr. Schanze & Kitatteam St. Crucis	
Volkstrauertag 13.11.2022	10:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth	11:15 Uhr Andreaskapelle Pfr. Dr. Bormuth
Buß- und Betttag 17.11.2022	17:00 Uhr Buß- und Betttag (AM) Pfr. Dr. Bormuth	18:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth
Ewigkeitssonntag 22.11.2022	10:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth	11:15 Uhr Andreaskapelle Pfr. Dr. Bormuth
1. Advent 27.11.2022	10:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth	18:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth
2. Advent 04.12.2022	10:00 Uhr Musikalischer Festgottesdienst zum St. Marienmarkt (KC/PC) Dekanin Ulrike Laakmann	
3. Advent 11.12.2022	10:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth Pfr. Dr. Bormuth	18:00 Uhr Pfr. Dr. Bormuth
Legende Info: Corona bedingt können sich kurzfristig Änderungen ergeben.	<i>(AM = Abendmahl; KC = Kirchenchor; PC = Posaunenchor; Sollte der Ort des Gottesdienstes nicht explizit ausgewiesen sein, findet der Gottesdienst in der Kirche statt.</i>	

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN (SOFERN MÖGLICH)

KLINIKSEELSORGE

Wenn Sie ein Gespräch mit einer Seelsorgerin in einer der Soodener Kliniken wünschen, stehen Ihnen gern zur Verfügung:

evangelisch

Klinikpfarrerin

Heike Scheerschmidt

Telefon: 05604/9190086

eMail: heike.scheerschmidt@ekkw

.de

Pfarrerin Monika Waldeck

(05542/1087)

eMail: monika.waldeck@ekkw.de

Katholisch

Klinikseelsorger Hr. Gabriel Neisser

eMail: gabriel.neisser@pastoral.bistum-fulda.de

ST. CRUCIS - ALLENDORF

Kirchenchor

jeden Dienstag, 19:30 Uhr,
Gemeindehaus Allendorf

Probenzeiten Kantorei und Kammerchor

Ab dem 21.8

Kantorei

Freitags 18:30 – 20:15 Uhr

Kammerchor

Freitags 20:15-21:30 Uhr

Posaunenchor

jeden Donnerstag, 20:00 Uhr,
Gemeindehaus Allendorf

ANZEIGEN

Maler-und Lackierermeisterin

Patricia Ort

Raum-und Fassadengestaltung

Denkmalschutz - Fachwerksanierung - Vergoldung

Möbelrestauration



Patricia Ort • Schulzengasse 2a • 37242 Bad Sooden-Allendorf

Tel.: (036087) 90039 • Fax: (036087) 97905 • eMail: restaurierung-ort@t-online.de

SCHUHHAUS
AMLUNG
Tradition seit 200 Jahren

BAD SOODEN-ALLENDORF

Kirchstraße 30 + Weinreihe 8 - Tel.: (0 56 52) 22 45

Fachgeschäft für gute Schuhe

Café
Himmelspforte
das Kirchencafé

Mittwoch bis Sonntag von 14:00 bis 19:00 Uhr
Feiertags von 14:00 bis 19:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN (SO FERN MÖGLICH)

Konfirmandenunterricht

jeden Dienstag
Gruppe Spill: 15:30-16:30 Uhr

Besuchsdienstkreis

jeden letzten Mittwoch im Monat,
17:00-18:00 Uhr, Gemeindehaus

Bibel- und Gesprächskreis

Aktuell keine Termine!

ST. MARIEN - BAD SOODEN

Konfirmandenunterricht

jeden Dienstag, 16:30 - 18:00 Uhr
im Rhenanushaus

Kindergottesdienst

jeden Sonntag, außer in den Schulferien
11:30-12:30 Uhr im Rhenanushaus
Kontakt: Pfr. Dr. Bormuth, Tel. 3249

Besuchsdienst Sooden und Kleinvach

Termine nach Vereinbarung, Tel. 3249

ST. CRUCIS UND ST. MARIEN

Jugendgruppe

jeden zweiten Freitag 17:00 - 20:00 Uhr
Jugendraum, Gemeindehaus Allendorf
Kontakt: Jugenddiakonin Dorothee Koch,
Tel. (0176) 70764246

Jugendbibelkreis

jeden 2. Montag, 17:30 Uhr,
Gemeindehaus Sooden

Ab durch die Hecke

Spiele und Abenteuer in Wald und Flur
jeden Donnerstag 16.00-17.30 Uhr
Start Kirche Sooden

EV. LUTH. BRÜDERGEMEINDE

Gottesdienstliche Versammlung
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohlgrasse 4

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Gottesdienste der Gemeinschaft
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohlgrasse 4
Bibelgespräch Allendorf
jeden Donnerstag, 17:00 Uhr



Monatspruch Oktober

*Groß und wunderbar sind deine
Taten, Herr und Gott, du
Herrscher über die ganze
Schöpfung. Gerecht und
zuverlässig sind deine Wege, du
König der Völker.*

Offb 15,3

RÜCKBLICK ST. CRUCIS

be und gebrochenen Herzen und griffen bei drei Cover-Songs auf Elton John, Queen und die Beatles zurück. Für die Pilzköpfe aus Liverpool stimmten sie mit ganz viel Gefühl den Welthit „We can work it out“ an – zu Deutsch: Wir können eine Lösung finden. Ein Mutmacher in schwierigen Zeiten.

Das mit Vorschusslorbeeren empfangene Ensemble hatte für den Nordhessischen Kultursommer Silke Bierwirth mit herzlichen Worten willkommen geheißen.



Glanzvoller Auftritt in der Kurstadt: das finnische Ensemble Rajaton mit den Sängerinnen Essi Wuorela (von links), Aili Ikonen und Soila Sariola; dahinter: Ahti Paunu (von links), Jussi Chydenius und Hannu Lepola.
Foto: Chris Cortis

Immer wieder geht die Sonne auf

Über 250 Besucher beim ersten Schlagergottesdienst in Bad Sooden-Allendorf

Bad Sooden-Allendorf – „Es ist 10.30 Uhr und 41 Sekunden.“ Wie einst Dieter Thomas Heck als Moderator der Hitparade aus Berlin kündigte St.-Crucis-Pfarrer Hubertus Spill den ersten Schlagergottesdienst in Bad Sooden-Allendorf an. Die ungewöhnliche Premiere unter freiem Himmel wurde zu einem großen Erfolg. Mehr als 250 Menschen bevölkerten am



Sonntag die Grünfläche zwischen der Werra und der Soundbar am Stadtgraben, und pünktlich zu Udo Jürgens' Hit „Immer wieder geht die Sonne auf“ schickte unser Zentralgestirn wärmende Strahlen auf die Häupter der Gläubigen, die es sich in ihren Klappsesseln oder auf Decken bequem gemacht hatten.

Gott werde dafür sorgen, „dass auch morgen die Sonne wieder aufgeht“, versicherte der Geistliche, dem es offenkundig eine Herzensangelegenheit war, „bei all dem Schlamassel auf der Welt“ Nicoles Erfolgchanson „Ein bisschen Frieden“ folgen zu lassen. Den Frieden könnten wir überall finden – hier auf Erden und „über den Wolken“, leitete er auf den gleichlautenden Titel von Reinhard Mey über. „Mario, leg auf!“, ermunterte Spill zwischen Texten und Musik Hessen-sound-Chef Mario Borschel, diesmal in der Rolle des Discjockeys. Und der hatte im musikalischen Gepäck nicht weniger als zwei Dutzend bekannte Songs, die bei zunehmend lebhaftem Einsatz von der Mehr-Generationengemeinde mitgesungen wurden.

Lust und Freude an dieser ganz anderen Form des Gottesdienstes äußerten sich auch im rhythmischen Klatschen, etwa zu „Ich liebe das Leben“ von Vicky Leandros. Respektvoll im Stehen stimmten die Besucher in das von Hanne Haller gesungene Vaterunser ein.

„Heute fängt ein neues Leben an“, hatte schon vor 50 Jahren Schlagerbarde Jürgen Marcus rauf und runter gesungen. Das Gemeindeleben von St. Crucis wird zwar nicht jeden Tag, aber immer wieder aufs Neue erfunden. Dank an den kreativen Pfarrer kam von allen Seiten.

JUBILÄUMSKONFIRMATIONEN ST. CRUCIS



Goldene Konfirmanden des Jahrgangs 1971

Ute Eberle, geb. Knie; Henry Glorius; Angelika Hildebrand, geb. Hottenrot; Hermann Hottenroth; Karla Mang, geb. Gebhard; Brigitte Mengel, geb. Hildebrand; Beate Müller, geb. Herwig; Andrea Ort-Gergs; Susanne Pfetzing, geb. Körner; Andrea Rau, geb. Preßler; Christine Siemon, geb. Meder.

Goldene Konfirmanden des Jahrgangs 1972

Christian Abendroth; Eva Abendroth; Dr. Wilhelm Otten; Dr. Stefan Reccius; Ulrike Füllgraf, geb. Choroba; Herrn Manfred Geilfuß; Wilfried Herwig; Ursula Kauer, geb. Zeidler; Irina Langer, geb. Wiegley; Astrid Luger, geb. Franke; Monika Müller, geb. Rehbein; Gerhard Rinke; Marion Sippel-Boland; Renate Würzler, geb. Hochappel



Diamantene Konfirmanden des Jahrgangs 1961

Erika Booß, geb. Brill; Anita Dittschar, geb. Groß; Helga Drechsler, geb. Lange; Karla Hottenroth, geb. Grunewald; Heinz Werner Lehmann; Ursula Petri-Steuer, geb. Kleppe; Gerhard Rademacher; Margret Roby, geb. Süß; Monika Schulz-Heise, geb. Albrecht; Barbara Sommerfeld, geb. Hennemuth; Margot Zimmermann, geb. Claus.

Diamantene Konfirmanden des Jahrgangs 1962

Franz Dittel; Helga Heins, geb. Reckelkamm; Christine Hix, geb. Grunewald; Dieter Immig; Volker Linzert; Ursula Rademacher, geb. Jäckel; Ingrid Riehm, geb. Gerstenberg; Günther Steinfeld; Reinhard Steinfeld; Luise Wagner, geb. Scharff; Günter Wolf.



Viele Menschen. Viele Möglichkeiten.



Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.



37242 Bad Sooden-Allendorf, Werrastr. 13, Autohaus Stöber & Schmidt GmbH & Co KG, 05652 95840

37213 Wilzenhausen, Bischhäuser Aue 3, Autohaus Stöber GmbH & Co KG, 05542 60000

37269 Eschwege, Hessenring 2, Autohaus Stöber Eschwege GmbH & Co KG, 05651 80090

www.autohaus-stoeber.de

stöber

**SEIT ÜBER 100 JAHREN
PARTNER IHRER GESUNDHEIT**



HIRSCH-APOTHEKE

Dr. Meike Schöniger • Kirchstr. 75

37242 Bad Sooden-Allendorf

Telefon 05652/91417 • Telefax 91418

Backshop Axt - Foto-Quelle

wir bieten Ihnen:

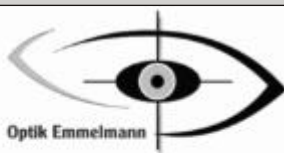
Mgl. frische Backwaren der Bäckerei Schill aus Frankenhausen
sowie der Landbäckerei Stange aus Hohenrothe

unser Angebot:
Batteriewechsel für
Uhren nur
8,-EUR

Passbilder
für Personalausweis
Führerschein usw.
sofort zum
mitnehmen!

Weinreihe 18 - 37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel. 05652/3777

tagl. geöffnet von 7 bis 18 Uhr Sonntags ab 8 Uhr



Optik Emmelmann

Dipl.-Ing. (FH) Markus Emmelmann
Marktplatz 6 (gegenüber Rathaus)
Bad Sooden-Allendorf
www.optik-emmelmann.de

☎ (05652) 91 55 0

Emmelmann zieht Augen an!



Ihr freundlicher Optiker direkt am Marktplatz.



Ihr Meister

**Holz- und Dachbau
Immig GmbH**

Zimmermeisterbetrieb
Dachdeckermeisterbetrieb

0 56 52-59 86

0172-2 69 29 96

Bad Sooden-Allendorf



WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

**Das Geriatrie Zentrum Rhenanus
in Bad Sooden bietet Ihnen**

- Stationäre Pflege • Palliativpflege direkt im Haus möglich
- Verhinderungs- und Kurzzeitpflege • Hilfe bei der Pflegeübernahme

Alloheim Senioren-Residenz „Geriatrie Zentrum Rhenanus“

An Gradierwerk 4 · 37242 Bad Sooden-Allendorf · Telefon 05652 91935-0

www.alloheim.de

JUBILÄUMSKONFIRMATIONEN ST. CRUCIS



Foto: © Frank Zerbst

Eiserne Konfirmanden des Jahrgangs 1956

Elke Arend, geb. Hasselbach; Annemarie Axt, geb. Gemeinhardt; Dr. Hans-Gerd Dippel; Erich Hottenroth; Rainer Kordes; Dieter Langefeld; Gisela Langefeld, geb. Brill; Lieselotte Langefeld, geb. Claus; Waltraud Noll, geb. Schneider; Klaus Scherp; Helmut Schimpf; Gerhard Schramm; Gisela Wille.

Eiserne Konfirmanden des Jahrgangs 1957

Dorothea Bräutigam, geb. Neuendorf; Roswitha Buechler, geb. Steinfeld; Peter Drechsler; Ruth Kästle, geb. Falkenhagen; Wolfgang Roselieb; Edeltraud Sperber, geb. Hennemuth Klaus Stöber; Renate Unhoch, geb. Büchner; Siegmar Zumwinkel.



Foto: © Frank Zerbst

Gnaden Konfirmand des Jahrgangs 1951

Dr. Dieter Riemenschneider.

Gnaden Konfirmanden des Jahrgangs 1952

Jutta Albrecht, geb. Reutermann; Christa Geilfuß, geb. Müller; Günter Geißler; Helga Goeman, geb. Nagel; Elfriede Gros, geb. Schmidt; Horst Hildebrandt; Karin Krüger, geb. Nolte; Edith Namuth, geb. Sauerwein; Margret Ruppert, geb. Völker; Ernst Sippel; Margrit Suffert, geb. Fülle.

JUBILÄUMSKONFIRMATIONEN ST. CRUCIS



Foto: © Frank Zerbst

Kronjuwelen Konfirmanden des Jahrgangs 1946

Ingeburg Turmann, geb. Dippel; Lilly Würzler, geb. Wolf; Rudi Würzler.

Eichen Konfirmandin des Jahrgangs 1942

Marianne Fritzsche, geb. Keidel.

RÜCKBLICK ST. MARIEN

Konfiausflug zum Edersee

Die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Kirchspielen Sooden/Kleinvach sowie Dudenrode-Orferode unternahmen Anfang Juli einen aufregenden Tagesausflug zum Edersee. Zunächst ging es bei kühlen Temperaturen und einer steifen Brise für die ganz Mutigen gleich ins Wasser. Im Rehbach ließen sich die Jugendlichen die Freude am Baden nicht nehmen und tobten ausgelassen in den Fluten. Anschließend besichtigte die Gruppe die imposante Staumauer und wurde währenddessen auch an die Flutkatastrophe im Laufe des 2. Weltkriegs erinnert, was einige sehr betroffen stimmte. Zuletzt stiegen alle



wieder in die PKWs und begaben sich zum Kletterpark. Nach einer längeren Einführung meisterten die geschickten und wagemutigen Jungen und Mädchen auch die schwierigsten Parcours und verblüfften damit Pfarrerin Wehowski und Pfarrer Bormuth einmal mehr. Nach diesem erlebnisreichen Tag, der die Gruppe noch enger zusammenbrachte, freu-

ten sich die Jugendlichen schon auf die im September anstehende Freizeit auf dem sog. Himmelsfels in Spangenberg.



Konfirmations-Fahrt

Am Dienstagmorgen, dem 07.06. 2022, sind die Konfirmationsgruppen der Pfarrer Spill, Bormuth und Schanze gemeinsam nach Bringhausen, ein Ort am Edersee, gefahren. Dort haben wir drei Tage lang gemeinsam unsere Zeit, mit verschiedensten Aktivitäten, verbracht.

Am ersten Tag haben wir uns mit den anderen Konfirmationsgruppen, um 09:00 Uhr, auf einem Parkplatz, nahe der B27, getroffen, um anschließend, um 09:30 Uhr, gemeinsam loszufahren. Als wir ca. um 12:00 mittags in Bringhausen ankamen, zeigte uns der Besitzer unser Feriencamp, das nahe am Waldrand liegt. Anschließend erklärte uns der Besitzer die Regeln, die für die nächsten Tage gelten sollten, danach wurden wir in unsere Zimmer aufgeteilt und begannen damit die Betten zu beziehen. Nachdem wir das Camp erkundet hatten, sind wir gemeinsam zum Stand gegangen. Dort wurden uns Kanus zugeteilt, mit denen wir den Edersee erkundet haben, unter anderem sind wir an der bekannten Liebesinsel vorbeigefahren. Nach der erlebnis-

reichen Kanu-Tour sind wir zurück ins Camp gelaufen. Dort angekommen bereiteten uns die Pfarrer leckere Würstchen zu.

Zum Abschluss des Tages gab es noch eine entspannte Nachtwanderung durch die Ortschaft.

Der zweite Tag startete mit einem leckeren Frühstück, auf welches eine Lehrstunde über die Bibel folgte. Danach gingen wir wieder zum Strand hinunter, dort bekamen wir einen kleinen Grundkurs zu den Themen Windsurfen und StandUp Paddling, anschließend konnten wir uns selber daran ausprobieren. Dies war für die ein oder andere Person keine leichte Angelegenheit. Doch durch eine unverhoffte Wendung des Wetters waren wir frühzeitig dazu gezwungen das Wasser zu verlassen und ins Camp zurück zu kehren. Dort erwarteten uns schon leckere Nudeln mit Tomatensoße. Nach dem Essen haben wir einzeln oder auch zusammen unsere individuelle Freizeit genossen. Um auch den letzten Magen zu füllen, gab es noch einmal leckere Würstchen von den Pfarrern. Den letzten Abend haben wir dann noch mit einer weiteren schönen Nachtwanderung abgeschlossen. Auch Tag drei startete mit einem leckeren Frühstück, welches wir besonders genossen. Daraufhin begannen wir unsere Koffer zu packen und die Zimmer aufzuräumen, dabei hielt sich der Spaß in Grenzen. Nachdem wir mit unseren Zimmern fertig waren begann für uns eine erneute Lehrstunde, in welcher wir uns ebenfalls über die Bibel unterhielten. Danach verabschiedeten wir uns vom Camp und haben die Koffer eingeladen, die Abfahrt war dennoch verspätet.

Im großen Ganzen hat es uns allen sehr viel Spaß gemacht und wir bedanken uns im Namen aller bei den Pfarren, die diesen schönen Ausflug für uns ermöglicht haben.

Von Tim Umbach und Jonas Imke



August Kröger GmbH & Co. KG

Ihr Meisterbetrieb in Eschwege und Bad Sooden-Allendorf

- Hoch- und Tiefbau • An- und Umbauarbeiten • Sanierungsarbeiten • Abbrucharbeiten
- Pflasterarbeiten • Kellerabdichtungen • Einbau von Regenwasserzisternen

Wir beraten Sie gern, rufen Sie uns an!

Klausbergstr. 12 · 37 242 Bad Sooden-Allendorf

Tel. 056 52 - 918 56 11 · Fax 056 52 - 918 56 12

Email: kroegerbau@gmail.com · www.baugeschäft-kröger.de

BEI UNS IN BESTEN HÄNDEN

- Häusliche Pflege ■ Verhinderungspflege
- Palliative Betreuung sowie Versorgung Schwerstkranker und Sterbender
- Einzel- und Gruppenbetreuung, insbesondere für Menschen mit Demenz
- Information/Beratung in allen Pflegefragen
- Anleitung und Schulung für pflegende Angehörige

Alle Informationen und unsere Standorte unter: www.diacom-altenhilfe.de

DIACOM ALTENHILFE 
GEMEINNÜTZIGE GMBH

Ihre Diakoniestation
in Bad Sooden-Allendorf:

- Wahlhauser Straße 13
- Telefon: 05652-91404
- Telefax: 05652-91405
- bsa@diacom-altenhilfe.de

PFORDT Bestattungen

Loslassen erfordert Mut.

In der Zeit des Abschieds halten wir Ihnen den Rücken frei.

Auf den Teichhöfen 6, Bad Sooden-Allendorf

0 56 52 – 95 95 0

www.pfordt-bestattungen.de



Kindergottesdienst Sooden

Zum Abschluss vor den Sommerferien unternahm der Kindergottesdienst Sooden noch einmal etwas ganz Besonderes. Gemeinsam fuhren die Mitarbeitenden und die Kinder



zum Hofgut Weiden, wo sie Beate Menthe und ihre Tochter Caroline mit Ponys zum geführten Reiten erwarteten. Runde und Runde drehten die begeisterten Kinder auf dem Sattel der friedlichen Tiere und waren stolz, währenddessen noch kleine Kunststücke wie Reifen werfen zu absolvieren. Schnell verging die Reitstunde, an deren Ende sich alle einig waren, unbedingt noch einmal das Hofgut Weiden mit der gastfreundlichen Familie Menthe zu besuchen. Vielen herzlichen Dank!

Einweihung Stufenlos

Am Sonntag, den 10. Juli freuten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher des musikalischen Festgottesdienstes über die offizielle

Einweihung des barrierefreien Zugangs zur Soodener Marienkirche. Dekanin Ulrike Laakmann unterstrich in ihrer Predigt die Bedeutung dieses Bauwerks, das sich nahtlos ins Ensemble um die Marienkirche einpasse, als ob es schon immer hier gestanden hätte. Der



Zugang sei ermöglichte Inklusion von Menschen mit Behinderung, darüber hinaus lehre seine sanfte und lange Steigung, was es heißt achtsam und entschleunigt zu gehen und zu leben. Und drittens erinnerten die eingebauten wiederentdeckten Grabsteine des darunter befindlichen ehemaligen Kirchenfriedhofs daran, dass wir Menschen als sterbliche Geschöpfe uns auf dem Weg zur Ewigkeit befinden. Die Form des neu entstandenen Halbrundes des erhöhten Kirchplatzes sehe aus wie ein halbes Herz. Die zweite Hälfte ergänzten die Gemeindeglieder, die sich durch ihr Engagement als lebendige Steine zur Erbauung der Kirchengemeinde bereit gefunden hätten, betonte Dekanin Laakmann. Musikalisch gestaltet wurde dieser Gottes-

 **Rats-Apotheke**
Die moderne Apotheke
Apothekerin Isabella Mors
Markt 7 Ruf 25 22
Bad Sooden-Allendorf

Raumausstattung	NOLTE	OHG
37242 Bad Sooden-Allendorf		
Kirchstraße 91		Tel. 2294
Gardinen	Sonnenschutz	
Teppiche	Bodenbeläge	
Polsterwerkstatt	Lederwaren	

RÜCKBLICK ST. MARIEN

dienst durch Mitglieder des Posaunenchores und der Kantorei unter Leitung von Kantor Maximilian Göllner. Beim anschließenden geselligen Beisammensein rund um die Kirche und den stufenlosen Eingang intonierten die Bläser noch weitere Choräle, ergänzt durch Gitarrenklänge und Lieder von Pfarrer Christoph Brunhorn, der in Sooden und Kleinvach als Vikar tätig gewesen ist. Allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die dieses Fest so rund und bunt gestaltet und für das leibliche Wohl bestens gesorgt haben, sei an dieser Stelle noch einmal von Herzen gedankt.

Verabschiedung Kirchenvorsteherin



Am 24. Juli wurde die Kirchenvorsteherin Elke Hack (St. Marien) auf eigenem Wunsch offiziell aus ihrem Amt entlassen.

Ehrenamtlich möchte sie der Kirchengemeinde treu bleiben. Im Gottesdienst verabschiedete sie sich mit einem Zitat von Dietrich Bonhoeffer, gemäß ihrem Lebensmotto: *"Da wo Liebe ist, ist der Sinn des Lebens erfüllt"*.

Beduinencamp in Dudenrode 15.-17. Juli 2022



Vom 15. Bis 17. Juli erlebten 35 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren eine aufregende Zeit

auf der Freizeitanlage Dudenrode. Nach zwei Jahren Corona bedingter Pause war es endlich wieder möglich, in so großer Schar in den beiden Feuerwehrcelten zu übernachten und sich tagsüber in Feld, Wald und Flur auszutoben. Pfarrerin Sara Wehowsky, Jugendarbeiterin Jennifer Grandt, Pfarrer Daniel Bormuth und fünf weitere jugendliche Teamer boten den teilnehmenden Kindern dabei ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Dazu gehörten u.a. eine beinahe schon obligatorische Nachtwanderung, Stockbrot, Geländeralley, Schatzsuche, Olympiade, Slagline balancieren, Klettern und wilde Gruppenspiele. Gespannt folgten die Kinder auch der biblischen Erzählung vom Volk Israel, das unter Josuas Führung das Gelobte Land in Besitz nimmt. Begeistert und aus voller Kehle wurden dazu die passenden christlichen Lieder gesungen, in die dann auch die Eltern zum Familiengottesdienst beherzt mit einstimmten. Alle waren sich beim abschließenden, von den Eltern gesponserten Buffet einig, dass sich auch im nächsten Jahr viele naturbegeisterte Kinder zum nächsten Camp zusammenfinden sollten.

Jubiläumskonfirmationen

Goldene Konfirmanden 2022



Jahrgang 1970: Bärbel Faulhaber geb. Siebold, Helga Hollstein geb. Werner, Birgit Carvei geb. Gries)

Jahrgang 1971: Horst Klepsch, Ulrike Osterhorn-Heiser geb. Osterhorn, Brigitte Kühnst geb. Werneburg

Jahrgang 1972: Dr. Birgit Wolf geb. Bringmann, Hannelore Kluth geb. Klepsch, Brigitte Kirchner geb. Kornrumpf, Bärbel Menthe-Wirtz geb. Menthe, Prof. Dr. Dr. Dirk Dressler

Diamantene Konfirmanden 2022



Jahrgang 1960: Sieglinde Hebbel geb. Reitz, Rainer Trube

Jahrgang 1961: Friedrich Klenke, Bärbel Glebe geb. Drechsler, Monika Lautenbach geb. Haas, Bärbel Merten geb. Kamm, Angelika Vogel geb. Weber

Jahrgang 1962: Gerhard Fischer, Christel Wagner, Berndt Ohloff, Helga Salvermoser geb. Gros, Gerda Schwenzer geb. Schuhmann

Geh aus, mein Herz, und suche Freud

2 Wochen Kurparkandachten

Unter dem schönen Motto „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ lädt die Ev. Kirchengemeinde Sooden alle herzlich zu unseren Kurparkandachten ein. Wir treffen uns jeweils von Dienstag bis Freitag (6.-9. Und 13.-16. September) um 18.00 Uhr unter dem Abendgeläut der Marienkirche vor der Konzertmuschel im Kurpark. Geistliche Impulse, erfrischende Lieder, Gebet und Segen erwarten Sie und werden Sie gewiss stärken. Über eine rege Beteiligung freut sich von Herzen ihr Pfr. Daniel Bormuth

Ankündigung Fest der Kulturen

Im Rahmen der Interkulturellen Woche feiert die Ev. Kirchengemeinde St. Marien Sooden gemeinsam mit dem Arbeitskreis Asyl am Sonntag, den 25. September erneut das Fest der Kulturen. Der musikalisch geprägte Gottesdienst findet unter Mitwirkung des Kirchenchores und Gesängen ukrainischer Geflüchteter um 10.00 Uhr statt. Im Anschluss sind alle zum geselligen Beisammensein und Austausch rund um Kirche und Kirchplatz eingeladen. Unter dem Motto „Zwischen Heimweh und Neuanfang“ sollen die Stimmen von Ukrainerinnen und Ukrainern zu Gehör kommen, in denen sich ihre momentane Lage hier in unserer Stadt in Zeiten des Krieges in ihrem Land widerspiegelt. Die Predigtansprache hält Pfr. Daniel Bormuth.

„Ungleiche Brüder“ – Russen und Ukrainer

Am Mittwoch, den 5. Oktober um 19.30 Uhr lädt die Evangelische Kirchengemeinde St. Marien in ihrer Kirche zu einem Vortrag ein, der das spannungsvolle geschichtliche Verhältnis von Russland und der Ukraine näher beleuchtet. Der Referent Pfarrer Dr. Daniel Bormuth wird dabei einen Bogen vom Mittelalter bis in die Gegenwart schlagen. Es soll aufgezeigt werden, wie Russen und Ukrainer, die sich seit Jahrhunderten als Brüdervölker bezeichnen, immer wieder darüber in Streit geraten sind, wie diese Beziehung genau zu definieren ist. Der Angriff Russlands auf die Ukraine vom 24. Februar 2022 ist erst mit Hilfe der Kenntnis dieses ungelösten Verhältnisses historisch besser einzuordnen. Musikalisch umrahmt wird der Vortrag von Hanna-Maria Bormuth (Bratsche). Der Eintritt ist frei. Um Spenden zugunsten der Katastrophenhilfe Diakonie für die Geflüchteten aus der Ukraine wird herzlich gebeten.

ALLENDORF UND ELLERSHAUSEN

Gemeindebüro St. Crucis

Anneliese Driehorst, Kirchplatz 3
eMail: anneliese.driehorst@ekkw.de
Telefon/Fax: 92198
Öffnungszeiten:
Mi.: 11:00 bis 12:00 Uhr
Fr.: 12:00 bis 13:00 Uhr

Pfarramt St. Crucis 1

Pfarrer Hubertus Spill, Kirchplatz 2
Telefon/Fax 2300
eMail: pfarramt1.allendorf@ekkw.de

Pfarramt St. Crucis 2

Pfarrer Thomas Schanze, Kirchplatz 6
Telefon 2389
eMail: pfarramt2.allendorf@ekkw.de

Kirchenvorstand Allendorf

Vorsitzender:
Christian Weidner, Telefon: 919954
Stellvertretender Vorsitzender:
Pfr. Schanze, Telefon: 2389

Kirchenvorstand Ellershausen

Vorsitzender:
Pfr. Spill, Telefon: 2300
Stellvertretende Vorsitzende:
Frau Ute Deimel, Telefon: 2254

Besuchsdienstkreis

Pfarrer Hubertus Spill, Telefon 2300
Pfarrer Thomas Schanze, Telefon 2389

Kirchenmusiker

Maximilian Göllner
max.goellner@web.de

Küster

Eduard Ferderer, Telefon 92021

Evangelische Kindertagesstätte

Leitung Doreen Cortis
Kirchplatz 3, Telefon 4173



ADRESSEN

Friedhofsverwaltung

• Allendorf

Hartmut Haase, Kirchplatz 3
eMail: friedhof.allendorf@web.de
Telefon: **9196800 - neu!**
Öffnungszeiten:
Di.: 8:00 bis 10:00 Uhr,
Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr

• Ellershausen

Erika Stöber, Landstr. 22, Telefon 4737

Bankverbindung Allendorf

Kirchspiel Allendorf
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE54 5225 0030 0051 0095 46
BIC: HELADEF1ESW

BAD SOODEN UND KLEINVACH

Gemeindebüro St. Marien

Elke Gros, Kirchweg 9
eMail: elke.gros@ekkw.de
Öffnungszeiten
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
Telefon 3249, Fax 917097

Pfarramt St. Marien

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth
Telefon 3249
eMail: pfarramt.badsooden@ekkw.de

Kirchenvorstand St. Marien

Ulrike Grunewald, Königsberger Str. 8
Telefon 4706

Stellv. Vorsitzende Kleinvach

Silke Gros, Auf dem Kreuzweg 1
Telefon 919678

Besuchsdienstkreis

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth
Telefon 3249

Hausmeister

Werner von Rechenberg

Friedhofsverwaltung

• Bad Sooden

Elke Gros, Kirchweg 9
eMail: elke.gros@ekkw.de
Öffnungszeiten:
Mo 09:00 - 12:30 Uhr
Telefon 3249, Fax 917097

• Kleinvach

Silke Gros, Auf dem Kreuzweg 1
Telefon 919678

Bankverbindung Bad Sooden

Kirchspiel Bad Sooden
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE75 5225 0030 0051 0116 90
BIC: HELADEF1ESW

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Diakonin Dorothee Koch
Telefon 0176 70764246
dorothee.koch@ekkw.de

DIAKONIESTATIONEN

Regina Ladner, Wahlhauser Str. 13
Telefon 91404







St. Crucis singt und klingt ...



Herzliche Einladung zum

Gemeinde FEST

am Sonntag, den 25. September 2022



Festgottesdienst
um 10:30 Uhr

mit der Einführung des neuen
Kantors an St. Crucis. Im Anschluss
gibt es reichlich Essen & Trinken
und ganz viel Musik!

Wir freuen uns auf Sie!

Evangelische Kirchengemeinde
St. Crucis Allendorf

Kirchplatz 3 / Gemeindebüro
37242 Bad Sooden-Allendorf
Telefon und Fax: 0 56 52 - 9 21 98
E-Mail: anneliese.driehorst@ekkw.de

St. Crucis Erlebnis *Kirche*